3. Beilage zu Nr. 214 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 11. September 1908.

Sportnachrichten.

Die Jagd im September.

Brachte der August den Aufgang der Niederjagd und lockte dadurch alle Anhänger Dianens in Wald und Flur, so ist der September der Wonnemonat des Hochwildjägers. Die Jagd auf das Huhn findet im September natürlich ihren Fortgang. Der August brachte in diesem Jahre ein für die Hühnerjagd ungemein günstiges Wetter. Während sonst die Sonne dem mit dem Hunde jagenden Jäger ordentlich „auf den Pelz brennt" und ihm so eine Marienbader Kur erspart, war in diesem Jahre das Wetter mäßig warm, beinahe kühl. Natürlich erhöhte diese Temperatur die Leistungsfähigkeit des Grünrocks und des Hundes, so daß der Abschuß mit Riesenschritten vor sich ging. Wenn nun doch noch im September Hühner abzuschießen sind und die Völker nicht mehr halten wollen, so haben wir jetzt ein brillantes Aushilfsmittel, das zwar viel angefeindet, aber doch von erprobter und probater Wirkung ist. Der Drachen, ein gewöhnlicher Papier- oder Leinwanddrachen, der eine raubvogelähnliche Form hat, wird aufgelassen; und die Hühner, die bekanntlich nicht das beste Gesicht haben, sehen in den über den Feldern schwebenden Ungetüm den Feind, der sie mit dem Leben bedroht. Manchmal halten die Hühner so fest, wenn man mit dem Drachen jagt, daß sie selbst, wenn die Deckung zu Ende ist, lieber in das nächste Stoppelfeld hinüberlaufen, als das sie hochgehen. Der verständige Jäger wird es bald verstehen, hier mit dem Drachen so zu opperieren, daß er trotz dieser Zwischenfälle zu Schuß kommt.

Der Rothirsch, der im August, seiner Feistzeit, eine solche Apathie zeigte, daß man ihn mit einem Hunde gut lanzieren konnte, wird nun rühriger. Er beginnt seine nächtlichen Wanderfahrten und gesellt sich zum Wilde. Der vernünftige Jäger wird aber am Anfang des Monats den Kapitalen ruhig gewähren lassen und ihn auf seinen Nachtgängen nicht stören. Er weiß ja, daß gegen Ende des Monats die Brunstzeit eintritt, die ihm Gelegenheit gibt, den liebesbedürftigen mit einer Kugel auf die Decke zu legen. Keine Jagd bietet die Reize, wie die auf den Brunsthirsch. Welches Jägerherz erbebt nicht, wenn man im freien Revier das Orgeln eines alten Recken hört, der in der stillen Septembernacht laut seine Nebenbuhler zum Kampfe herausfordert. Scheu in der Ecke der Waldschneiße steht das Rudel und in der Mitte läßt der Kapitale seinen Kampfruf ertönen, der in einem gut besetzten Revier natürlich nicht unbeantwortet bleibt. Die Jagd auf den Brunsthirsch ist nicht leicht und große Vorsicht nötig, wenn der alte gewitzte Herr schon oft Feuer gesehen hat. Der verständige Jäger sorgt zuerst für die Nachzucht und läßt erst beschlagen und dann kann ja die Büchse ihr Gewaltwort sprechen. Die Büchse, nicht die Schrotspritze, lieber sollte man sich bei unsicherem Lichte einmal einen Schuß verkneifen, als mit Posten unsern König der Wälder niederknallen. Dem Brunsthirsch gehört die Kugel!

Es muß auch noch im September die Jagd auf ein Wild erwähnt werden, das wohl wenigen deutschen Weidmännern in unserem Vaterlande vor die Büchse kommt, die Jagd auf den Elch. Im tiefsten Ostpreußen leben noch eine Anzahl jener Urwaldbewohner und werden liebevoll und verständig gehegt. Die Jagd auf dieses Wild ist nur auf männliche Stücke im September offen. Der Kaiser will in diesem Jahre auf dieses Wild pürschen, möge ihm Diana hold sein. Trotz der Seltenheit kommen in der Berliner Zentralmarkthalle alljährlich einige Stücke zum Verkauf, die aus dem Hegerevier ausgebrochen sind und nun auf einem benachbarten Privatrevier erlegt wurden.

Der Damschaufler steht in der Feistzeit und kann auf dem Anstande und auch auf einer vorsichtigen Pürsche erlegt werden. Den Gatterhirsch niederzustrecken, ist ein Kinderspiel, aber es ist gewiß nicht leicht, auf einen alten gewitzten Schaufler in der freien Wildbahn zu Schuß zu kommen. In gutbesetzten Revieren können im September auch die jungen Birkhähne und an den gefährdeten Grenzen die ausgewachsenen Fasanenhähne geschossen werden. Auch die Jagd auf Enten bereitet viel Vergnügen. In denjenigen deutschen Staaten, in denen die Hasenjagd schon im September aufgeht, möge man darauf bedacht sein, nur geringe Krumme abzuschießen, da viele Häsinnen noch setzen oder Junge haben. Der Hase wird am besten erst im Winter geschossen, er ist dann geschmackvoller im Wildpret. Behaupten doch viele Gourmands, daß der Hase erst dann schmeckt, wenn es gefroren hat. — Allen weidgerechten Grünröcken für den September mit seinen vielen Weidmannsfreuden ein Horridoh!

Rennsport.

* **Die Distanzfahrt Berlin—München.** Die Anstrengungen der Fahrt machen sich unter dem Pferdematerial bemerkbar und die Spreu beginnt sich von dem Weizen zu scheiden. Von den 21 Gespannen, die am Sonntag von Berlin aus abgefahren sind, sind nur noch 14 in Aktion, die sich Mittwoch morgen in Plauen i. V. dem Starter stellten. Die vierte Etappe führte von Plauen nach Bayreuth und betrug zirka 80 km. Alle 14 Teilnehmer sind wohlbehalten in Bayreuth angekommen, wo ihnen ein zuvorkommender Empfang bereitet wurde. Für die Pferde wurden die Stallungen in der Kaserne zur Verfügung gestellt. Als erster traf Herr W. Kohner nach einer Fahrzeit von 7 Stunden 32 Minuten ein. 11 Minuten später folgte Freiherr von Senfft-Pilsach vor Herrn F. Buchner, der 7 Stunden 48 Minuten gebrauchte. Als vierter kam nach 8 Stunden 3 Sekunden Herr von Mautner-Markhof an. Dann folgten dicht aufeinander Herr W. Felsing, Prinz von Schönburg, Frau Vera Kohner und Prinz Ypsilanti. Das Gesamtresultat Berlin—Bayreuth war folgendes: Herr W. Kohner 28 Stunden 23 Minuten, Herr W. Felsing 30 Stunden 41 Minuten, Frau Vera Kohner 31 Stunden 19 Minuten, Herr von Mautner-Markhof 31 Stunden 24 Minuten, Herr F. Buchner 31 Stunden 29 Minuten, Ritter von Rosmanit 33 Stunden 2 Minuten, Prinz Ypsilanti 33 Stunden 43 Minuten, Prinz Schönburg 33 Stunden 52 Minuten, Herr F. Reimann 36 Stunden 37 Minuten, Freiherr von Senfft-Pilsach 37 Stunden 2 Minuten, Herr H. Roßmann 38 Stunden 55 Minuten, Freifrau von Senfft-Pilsach 41 Stunden 6 Minuten und Herr C. Stoltz 43 Stunden 18 Minuten.

* **Das St. Leger,** das älteste klassische Rennen Englands, im Volksmunde „das Derby des Nordens" genannt, gelangte am Mittwoch bei den Rennen zu Doncaster zur Entscheidung. Die über 2900 Meter führende Prüfung brachte einem Telegramm zufolge ein Feld von zehn Dreijährigen an den Start und nahm mit dem Siege des Favoriten Your Majesty den allgemein erwarteten Ausgang. Der von Jockei W. Griggs gesteuerte schon seit langer Zeit im Wettmarkt bevorzugte Hengst des Mr. J. R. Joel gewann allerdings erst nach Kampf mit einer halben Länge gegen Mr. Hall Walker's White Eagle. Vier Längen zurück endete Mr. L. de Rotschild's Santo Strato vor Pom. Wetten 11:8, 100:7, 100:6, 20:1. Unpl. Ebor, Normann III., Primer, Royal Realm, Signorinette, Bembo.

Fußballsport.

Halle.

Für den Städtewettkampf Halle-Leipzig, der am 20. September in Halle stattfindet, ist folgende repräsentative Hallesche Mannschaft aufgestellt worden: Halle 96: G. Hankel, Herrmann, Lüttich, Gusii, Lüdigke, Mähnert. Wacker: Delle, Belger, Lincke. Hohenzollern: E. Hankel, Husung. Um der repräsentativen Mannschaft Gelegenheit zu geben, sich einzuspielen, findet am 13. September ein Uebungsspiel auf dem Hohenzollernsportplatz statt, wobei obiger Mannschaft eine sogenannte B-Mannschaft gegenübergestellt wird, aus der ein etwaiger Ersatz, sofern dieser notwendig werden sollte, ergänzt wird.

* **Merseburg.** Das hiesige Seminar stellt am kommenden Sonntag vier Mannschaften ins Feld. Um 3/4 2 Uhr stehen sich Seminar I und Weißenfelser Preußen I auf dem Platze des Seminars gegenüber. 1/4 3 Uhr werden Halle 96 V und Seminar III zum ersten male aufeinanderstoßen, und 3/4 5 Uhr wird das Retourspiel zwischen Halle 96 IV und Seminar II zum Austrag kommen. Das erste Spiel der beiden letztgenanten Mannschaften vemochte 96 knapp mit 2:1 für sich zu entscheiden. Seminar IV wird um 4 Uhr gegen Preußen IV auf dem Platze der letzteren zum Retourspiel antreten. Das erste Spiel wurde vom Seminar überlegen mit 7:0 gewonnen.

Lawn-Tennis.

* **Das Berliner Herbst-Lawn-Tennis-Turnier** des Lawn-Tennis-Klub 1899 hat mit zirka 150 Unterschriften einen recht guten Nennungsschluß gehabt. Von bekannteren Spielern nannten u. a. Dr. Kleinecke, Kike, Lange und Scheiffler, während von Damen Fräulein Kötigen, Frl. Gutzkow und Gräfin von Arco Nennungen abgaben.

* **Bei dem internationalen Lawn-Tennis-Turnier** in Baden-Baden zeigte der Australier A. F. Wilding von neuem seine große Form. Er siegte im gemischten Doppelspiel zunächst mit Miß R. Stevens als Partnerin über v. Wessely-Frau Maschka mit 6:2, 6:2 und dann über das deutsche Paar Kreuzer-Frau Dr. Neresheimer mit zwei Sätzen. Mr. Powell-Frl. v. Krohn schlugen Kleinschroth-Mrs. Wykoff mit 6:2, 6:1 und dann das österreichische Paar Kinzl-Frau Amende mit 6:3, 6:0.

Automobilsport.

* **Internationale Motorrad-Bahnrennen** wurden bei Bremerhaven auf der Speckenbütteler Bahn ausgetragen. Ein internationales Stundenrennen für alle Motorräder ohne Beschränkung der PS. gewann Retienne (Progreß) mit 70400 m vor Müller (Magnet), der 68,000 m und Gausche (Phänomen), der 60750 m absolvierte. Ferner siegten Gausche (Phänomen) und Colombo (Motosacoche) in zwei 10 km-Rennen und Retienne (Progreß) in einem 20 km-Rennen.

Motorbootsport.

* **Die Motorbootregatta um den Preis der Nordsee** von Bremerhaven nach Helgoland, die der Motorjacht-Klub von Deutschland ursprünglich für den 1. September ausgeschrieben hatte, soll am Donnerstag mittag von Bremerhaven aus beginnen, nachdem seinerzeit der Start infolge stürmischen Wetters auf unbestimmte Zeit hatte verschoben werden müssen. Am Start werden die Motorjachten „Maria-Augusta", die Gewinnerin des Preises der Ostsee, „Sophie-Elisabeth", „Thüringen", „Leni" und die holländische Jacht „Kromhout" erscheinen.

* **Das Ergebnis der Motorbootregatta** von Hamburg nach Wittenberge, die der Kaiserliche Automobil-Klub am Montag auf der

1. Ziehung der 3. Klasse 219. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 9. bis 10. September 1908.) Nur die Gewinne über 144 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

9. September 1908, vormittags. Nachdruck verboten.

49 [400] 59 102 51 66 89 403 5 47 62 978 **1**044 68 358 90 615 857 912 **2**182 233 313 406 530 881 971 **3**749 93 851 64 **4**063 118 19 291 485 569 662 756 75 81 840 60 [300] **5**006 164 509 630 44 57 752 924 **6**179 235 397 500 **7**189 313 565 614 **8**154 59 205 21 523 49 [300] 71 620 50 746 **9**072 213 58 345 484 89 561 91 99

10021 49 163 289 398 798 945 **11**212 341 442 609 771 906 **12**039 148 360 435 39 687 981 96 **13**152 407 16 873 **14**519 **15**217 397 406 88 98 620 70 73 967 **16**014 108 80 302 4 514 737 [300] 908 36 **17**048 [300] 344 657 714 [300] 936 **18**078 207 57 534 831 **19**328 51 458 60 542 763 924

20466 577 632 62 826 907 87 **21**024 92 157 71 209 426 640 61 777 **22**058 292 462 63 85 808 [400] 95 902 **23**206 **24**071 204 53 76 320 [400] 82 403 [300] 678 859 [500] **25**097 161 315 53 410 507 [300] 80 97 637 781 976 **26**186 412 63 538 **27**062 76 182 370 [400] 497 622 **28**046 144 67 204 335 55 573 92 711 41 47 893 955 89 **29**232 383 520 753 948 59 [300]

30187 287 412 92 502 804 25 71 **31**069 133 236 339 461 706 8 823 33 **32**119 233 351 79 82 492 503 695 775 846 959 **33**032 47 110 75 372 425 775 98 899 **34**360 467 514 790 92 972 **35**000 40 234 [400] 50 501 6 618 [300] 735 99 [400] **36**017 154 287 475 588 646 50 743 [300] 953 **37**080 152 324 413 545 [3000] 676 732 67 98 **38**079 [400] 861 970 **39**070 77 [300] 109 269 358 432 37 664 [300] 745 960

40218 34 432 86 622 997 [400] **41**246 97 391 502 29 686 834 **42**330 449 791 849 982 **43**028 68 466 651 [300] 735 **44**008 108 16 82 201 315 453 83 659 885 **45**052 175 248 341 537 **46**115 582 627 57 746 876 917 80 **47**076 151 690 809 **48**140 531 657 64 811 88 **49**032 [400] 98 261 443 885 [300] 909

50063 76 106 91 254 446 567 **51**044 52 247 306 499 972 **52**010 82 106 13 37 54 [300] 487 574 760 **53**088 256 659 756 82 959 **54**111 249 808 562 608 70 785 929 46 **55**091 92 181 518 679 90 **56**042 142 263 472 553 617 91 773 **57**096 388 772 880 **58**155 500 705 73 903 79 **59**108 42 52 526 58 661 [400] 751 996

60782 820 85 **61**125 32 264 84 301 70 81 498 530 815 16 46 938 86 **62**125 37 214 481 934 51 **63**030 537 741 932 **64**018 378 725 914 **65**123 522 **66**044 56 260 426 91 742 [400] 55 863 76 920 52 71 **67**380 411 15 577 699 802 949 66 **68**066 161 264 65 [300] 911 **69**233 373 514

70624 960 **71**079 [300] 346 760 851 69 74 **72**307 625 61 775 832 39 934 **73**406 38 45 90 525 50 93 **74**117 45 [300] 491 542 625 35 45 756 876 921 **75**017 37 64 [300] 115 382 [500] 627 728 32 812 18 **76**140 70 566 624 80 802 **77**026 45 156 263 394 478 997 **78**100 356 646 66 93 848 78 91 **79**040 359 61 784 812 24 77 99

80094 109 [300] 50 246 81 537 698 865 **81**086 266 390 442 87 [500] **82**016 38 185 313 20 825 956 **83**079 84 99 475 599 647 65 **84**101 395 524 29 682 **85**147 240 414 604 801 **86**059 213 40 425 568 819 72 983 **87**180 259 346 420 43 44 571 80 669 [500] 746 [300] 841 63 **88**219 404 80 705 801 975 **89**181 296 416 843 65

90054 127 66 [300] 240 350 684 802 **91**034 66 111 482 539 604 879 94 994 **92**042 [300] 109 39 75 92 228 [500] 65 66 503 635 [300] 753 848 968 **93**406 19 62 95 733 993 **94**090 136 [300] 246 309 428 33 648 866 908 52 **95**253 55 337 45 587 679 706 820 35 **96**054 123 308 47 496 611 [400] 91 735 844 82 982 [400] 86 **97**838 **98**015 29 145 60 240 60 387 [300] 479 519 [300] 836 **99**062 164 67 99 453 577 97 689 726 974

100242 [300] 59 **101**029 230 33 506 80 601 924 [500] **102**237 80 372 759 828 991 **103**281 373 616 742 44 978 79 **104**038 222 86 546 820 985 **105**100 97 232 302 503 647 764 **106**429 71 92 937 52 83 **107**141 44 229 486 977 **108**093 [400] 307 15 429 618 811 99 **109**007 133 229 94 354 99 562

110096 427 31 802 15 69 941 43 83 **111**016 36 161 278 319 66 484 [300] 86 [300] 751 826 **112**041 77 109 211 308 17 60 535 70 826 80 **113**082 424 26 673 77 886 **114**100 8 31 255 87 375 481 586 602 716 952 93 **115**319 75 421 641 94 **116**020 161 74 213 352 **117**194 212 [300] 53 393 426 78 595 669 **118**023 124 399 693 723 **119**102 221 438 549 695 737 853 908 11 [300] 35

120151 439 64 **121**010 183 223 302 559 913 **122**024 97 273 318 31 414 765 97 917 [300] 72 **123**155 261 99 310 13 413 54 985 **124**083 188 513 [300] 676 778 804 **125**057 151 270 [3000] 360 677 794 833 **126**089 306 476 662 791 947 **127**076 115 332 72 [3000] 513 626 835 **128**405 752 882 978 **129**052 133 221 398 448 505 80 779 935

130564 923 33 **131**008 236 52 342 61 442 511 33 678 754 801 12 **132**306 39 49 80 891 944 **133**075 101 355 78 444 789 994 **134**588 613 732 908 **135**250 402 57 98 613 779 814 [300] **136**015 108 15 440 45 52 545 711 [300] 906 **137**006 255 372 490 92 705 **138**052 70 168 78 276 510 825 952 **139**265 81 454 512 55 783

140100 234 403 11 15 26 28 90 534 [300] 922 84 **141**359 438 565 655 67 913 **142**394 430 48 812 **143**133 83 309 44 581 94 672 92 761 [300] **144**028 485 775 835 915 **145**300 14 489 501 689 871 958 **146**144 **147**005 51 224 592 943 **148**073 296 410 563 842 82 **149**036 200 99 301 [300] 27 80 95 448 546 94 663 830 [300] 47

150172 303 32 508 789 922 **151**012 68 168 223 613 **152**066 281 419 677 787 870 94 **153**112 368 558 679 702 **154**225 347 668 724 44 [400] 811 [300] 907 24 [400] 35 58 98 **155**084 92 163 78 544 61 865 **156**021 273 390 417 **157**146 268 372 595 646 48 805 **158**031 69 606 723 854 [300] 91 [300] 957 **159**027 311 40 80 577 614 54

160164 206 833 38 **161**082 168 288 394 419 513 959 **162**215 41 50 459 597 98 673 732 36 878 981 **163**222 325 410 754 **164**028 281 372 482 792 898 **165**306 47 701 36 808 54 **166**259 633 992 **167**124 414 500 613 45 793 **168**009 202 63 408 61 818 966 84 **169**152 369 589 695 724 877 81

170444 735 [300] 87 898 **171**221 746 [300] **172**068 253 85 [500] 768 954 **173**007 60 193 318 614 749 75 889 **174**016 59 83 235 330 504 747 890 **175**020 456 622 759 **176**187 485 595 [300] 790 819 65 **177**113 [300] 44 67 76 89 [300] 284 498 666 905 **178**055 317 [400] 453 600 71 856 943 **179**006 529 79 700 882 902 68 81 [1000]

180267 82 429 45 802 76 **181**187 204 353 743 **182**292 322 [300] 452 714 32 844 **183**214 35 445 599 958 **184**151 320 540 54 712 [300] 57 903 **185**191 297 491 540 53 87 [300] 708 **186**029 115 220 365 623 30 788 814 932 **187**017 85 198 235 317 72 775 869 91 996 **188**044 210 346 511 728 937 **189**219 382 504 99 [300] 978

190042 86 340 98 472 96 593 631 49 81 896 949 84 **191**043 93 [400] 179 95 673 820 59 **192**055 87 326 560 755 992 [3000] **193**053 109 260 84 650 73 **194**053 78 219 437 514 80 [300] 91 **195**006 34 185 95 204 365 440 505 **196**007 52 200 304 39 533 87 664 772 944 71 [300] **197**056 267 427 **198**102 428 73 561 [300] 793 **199**291 365 482 [400] 586 794 936

200001 3 [300] 145 274 317 87 417 29 563 678 960 79 **201**151 263 385 564 834 **202**027 43 397 438 588 775 [300] **203**082 130 230 68 421 657 72 939 54 66 91 **204**072 162 81 263 84 399 466 68 892 946 **205**027 270 83 324 470 749 961 **206**009 205 459 [300] 594 631 **207**331 472 638 [500] 67 832 67 960 [300] **208**421 587 786 **209**014 181 401 94 535 695 833 58

210107 75 726 **211**143 83 291 419 [300] 61 76 803 73 **212**186 257 83 303 799 940 43 **213**035 138 332 68 470 506 30 614 [300] 35 62 [300] 82 895 **214**135 215 61 437 718 73 76 **215**236 45 368 85 740 61 82 844 **216**018 169 216 492 **217**181 348 [300] 703 823 902 **218**115 85 218 84 351 [300] 432 51 564 649 981 **219**089 132 36 235 331 411 47 617 71

220008 132 54 87 95 309 464 706 865 918 **221**035 85 120 378 452 785 **222**842 50 [300] 84 949 90 **223**142 289 339 441 56 809 [300] 989 91 **224**440 74 593 683 727 895 **225**172 266 [300] 427 551 635 [300] 734 919 **226**256 389 514 23 [300] 641 **227**053 167 200 59 535 868 954 **228**650 778 915 36 **229**165 93 333 410 60 86 547 49 758 916

230363 510 797 [300] 811 72 **231**839 40 916 75 **232**268 676 **233**051 190 341 546 61 732 68 885 [300] 992 **234**421 685 849 **235**239 75 88 369 686 714 67 896 **236**557 903 **237**015 234 54 471 552 **238**018 83 145 276 [300] 487 897 980 85 **239**045 451 659 848

240114 15 [300] 205 653 799 925 33 **241**112 [400] 73 [500] 442 586 605 35 919 [300] 43 **242**077 120 23 [300] 534 640 74 89 785 94 **243**011 65 209 462 76 [300] 967 68 70 **244**382 [300] 455 74 515 [400] 785 818 912 **245**022 728 29 800 13 26 954 69 **246**379 504 71 976 **247**055 284 300 33 [300] 83 575 99 669 734 90 895 **248**324 749 861 **249**123 270 86 562 628 728 70 90 96 838 915 37

250024 201 44 532 896 972 **251**015 [300] 302 30 [300] 482 522 923 **252**218 441 43 585 665 74 755 90 821 29 40 [300] **253**000 274 441 519 83 967 86 **254**023 113 90 438 45 642 **255**043 220 557 638 59 849 979 **256**091 [300] 110 230 552 [300] 99 766 852 95 **257**044 168 209 40 316 40 472 89 [500] 97 524 708 40 66 [300] 963 71 **258**009 [300] 195 209 39 [300] 325 477 712 43 876 **259**108 228 454 590 671 726 979 89 [300]

260383 404 550 685 708 **261**016 163 320 83 94 460 597 617 [300] 773 897 **262**059 198 247 347 406 658 906 11 **263**094 235 93 386 488 520 692 754 57 **264**058 554 [400] 792 **265**076 232 50 493 529 69 985 **266**103 [3000] 48 379 [300] 699 828 900 **267**193 359 527 52 679 **268**137 81 412 650 720 844 **269**130 377 652 739 87 93 916

270036 303 [300] 69 532 68 70 765 816 [500] 982 **271**195 316 644 706 923 40 [300] 72 **272**124 230 403 **273**225 507 28 [800] 695 793 889 **274**102 313 415 675 85 873 **275**109 [300] 14 224 487 [400] 670 826 99 984 **276**009 186 280 87 445 826 952 **277**078 224 304 522 70 955 72 **278**003 170 210 301 510 [300] 726 78 849 53 **279**062 [300] 107 71 213 320 754

280010 50 188 208 83 387 449 89 672 **281**098 184 360 431 855 918 44 59 **282**069 460 871 940 **283**165 301 403 46 772 803 [300] 16 **284**087 224 41 303 6 19 92 94 658 934 68 **285**797 [300] 907 13 [300] 28 **286**029 59 85 161 201 344 [300] 65 474 799 802 975 **287**120 307 542 607 756 886

1. Ziehung der 3. Klasse 219. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 9. bis 10. September 1908.) Nur die Gewinne über 144 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

9. September 1908, nachmittags. Nachdruck verboten.

71 78 272 304 506 737 **1**173 256 462 505 29 686 88 770 818 56 60 88 **2**114 326 423 98 571 **3**143 [400] 94 260 576 85 778 853 957 **4**065 88 97 386 400 42 49 519 628 46 768 852 97 **5**177 331 545 553 674 770 821 53 **6**146 390 512 63 73 [300] 627 796 826 992 98 **7**116 878 **8**063 153 236 595 908 68 **9**299 325 403 534 681 810

10082 90 192 93 [300] 326 520 728 [300] **11**754 867 935 38 **12**016 56 113 374 467 572 [300] 734 **13**147 336 409 19 63 77 532 640 891 **14**044 154 251 313 691 768 85 **15**314 462 66 683 [60000] 886 **16**048 512 649 [300] 72 **17**059 102 [400] 19 [300] 288 438 79 501 38 661 955 98 **18**249 67 309 962 **19**113 201 87 316 486 532 46 91 602 711 898

20005 96 145 221 28 52 73 393 552 618 715 891 943 **21**038 91 108 214 359 561 601 47 721 850 70 931 [400] **22**003 12 26 72 142 295 [300] 390 486 507 765 **23**072 84 134 95 339 447 587 706 952 89 **24**150 227 377 507 622 752 815 **25**034 172 263 67 388 610 91 847 [1000] **26**026 308 [1000] 510 765 **27**002 403 9 21 55 79 673 985 **28**033 43 218 78 [300] 714 22 807 **29**010 16 96 [300] 139 285 317 67 569 987

30293 495 593 776 817 68 **31**457 512 808 93 **32**067 274 88 320 577 689 718 31 71 811 940 **33**323 423 79 804 **34**008 78 109 255 680 **35**074 199 258 73 377 87 473 511 24 660 743 86 920 **36**006 191 332 411 595 99 691 897 922 **37**234 81 639 41 844 929 **38**133 328 35 415 [300] 730 44 **39**111 [300] 210 341 553 96 896 973

40285 331 661 73 [400] 792 820 **41**110 [300] 43 204 22 26 453 80 88 688 711 83 **42**163 70 482 734 863 965 **43**047 275 377 85 96 505 634 710 892 **44**028 57 172 [3000] 273 629 **45**390 425 721 39 928 86 **46**231 88 370 [300] 792 925 29 **47**140 83 354 748 [300] 954 **48**024 114 83 202 **49**025 102 314 [400] 406 596 808 911 25

50379 699 **51**121 63 79 97 566 623 785 **52**093 195 223 460 582 **53**130 66 257 335 45 482 [300] 558 604 61 951 **54**006 174 [400] 224 545 649 [400] 981 **55**574 767 **56**187 295 302 406 525 785 920 25 89 94 **57**043 [300] 142 241 77 443 57 572 936 **58**173 271 339 530 645 827 951 **59**122 344 433 870 910

60152 574 918 **61**186 206 80 460 [15000] 915 56 **62**313 413 18 536 58 76 603 81 **63**107 13 240 344 80 95 451 607 763 918 **64**015 26 174 280 430 509 98 630 93 **65**114 19 474 [500] 575 639 98 845 **66**022 394 474 75 **67**212 553 735 58 846 **68**043 82 235 344 [300] 65 438 [300] 541 645 52 **69**173 236 97 336 455 93 509

70127 277 [400] 341 [300] 95 583 733 [500] 821 97 **71**020 [300] 42 44 157 [400] 462 573 84 845 **72**435 42 92 [500] 593 720 **73**195 400 590 629 712 75 899 961 **74**224 [300] 94 708 **75**022 318 516 43 45 69 792 841 99 941 **76**240 535 666 715 936 96 **77**286 97 [300] 816 960 **78**150 84 94 **79**063 281 335 41 640 742 59 61 [300] 854 78 919 63 88

80063 572 727 920 45 79 **81**005 35 165 666 715 931 **82**009 95 255 324 676 944 **83**270 80 751 856 83 964 **84**104 308 56 510 656 777 **85**081 [300] 107 360 512 **86**031 191 [400] 540 600 49 786 802 **87**094 134 501 91 611 58 772 896 **88**309 [300] 78 455 535 608 [400] 853 **89**024 139 42 79 550 651

90016 278 590 675 718 43 810 **91**003 294 325 76 419 41 **92**007 52 191 211 307 65 462 551 604 66 829 920 80 **93**115 75 454 78 920 28 **94**223 [300] 554 80 667 704 [400] 45 893 **95**046 163 81 383 846 71 928 **96**073 83 214 329 419 773 [500] 932 **97**124 656 715 82 **98**171 216 [300] 584 700 **99**415 578 834 69 92

100245 86 858 941 87 **101**046 127 417 547 840 995 **102**030 61 395 753 **103**240 335 54 461 805 53 **104**252 691 785 894 [300] **105**099 111 397 525 835 **106**008 292 318 597 **107**002 189 236 334 499 828 948 **108**133 [300] 362 [300] 67 72 746 991 **109**333 69 96 403 740 936 65

110383 465 672 794 954 **111**230 62 65 325 485 786 890 950 **112**160 430 512 26 603 725 [300] **113**090 240 69 450 774 891 971 77 **114**277 351 427 562 65 651 59 737 53 806 35 **115**130 372 77 460 573 610 99 **116**188 304 97 407 82 711 29 895 **117**232 517 749 71 880 96 **118**048 287 436 599 943 86 [400] **119**201 403 709 842 74

120165 272 351 527 618 75 84 89 857 **121**065 151 530 31 47 53 90 661 988 **122**196 464 672 **123**124 659 **124**258 372 465 547 659 915 [500] **125**070 359 414 89 871 971 **126**001 20 68 239 392 [300] 402 580 609 794 977 **127**028 113 275 476 545 51 96 619 832 49 **128**092 [300] 128 317 512 [1000] 33 681 970 **129**159 235 936

130289 373 450 629 34 44 894 914 **131**002 11 97 233 66 312 570 727 969 **132**338 595 602 91 777 86 956 **133**072 288 382 521 57 96 778 **134**261 843 **135**043 518 [300] 615 726 842 **136**359 405 512 13 962 88 **137**458 615 52 86 738 **138**297 448 70 512 47 655 94 790 **139**135 298 [300] 418 36 817 [300] 95

140012 120 71 223 97 [300] 335 [300] 54 409 12 13 660 799 881 936 93 **141**006 23 139 332 551 637 85 866 990 **142**264 444 861 65 917 84 **143**022 522 87 621 86 993 **144**198 333 78 84 85 575 90 716 18 99 872 935 97 **145**202 432 72 502 79 609 **146**164 448 629 841 **147**111 30 70 79 227 47 349 423 30 574 610 24 [300] 49 707 38 964 **148**030 592 678 777 831 907 11 **149**015 41 78 230 65 717 905

150300 17 74 416 912 **151**024 491 741 **152**109 60 330 76 82 [5000] 84 417 [400] 41 65 701 10 32 **153**081 488 [400] 807 928 68 78 **154**080 451 597 801 70 911 **155**000 40 181 [400] 87 452 61 99 543 79 864 **156**157 415 541 678 777 983 **157**230 357 644 854 79 **158**094 [5000] 147 468 826 952 **159**135 455 589 656

160041 [400] 76 230 411 18 62 610 12 32 911 17 **161**430 [300] 82 669 708 63 825 906 9 67 95 **162**019 41 282 306 **163**043 263 334 417 656 **164**251 477 592 [1000] 98 941 **165**517 98 604 711 26 833 **166**007 240 309 498 888 908 61 **167**317 473 528 **168**013 154 338 68 551 610 56 863 919 71 **169**371 750 57 898

170073 86 756 73 872 934 **171**046 662 769 878 990 **172**043 112 13 71 305 [400] 79 632 [3000] **173**075 189 564 648 728 839 **174**113 74 237 340 611 68 770 79 997 **175**174 95 296 347 427 992 **176**331 591 735 873 98 913 **177**030 180 231 398 577 846 **178**023 869 **179**342 84 457 [300] 516 637 727 816 54 97 943

180005 511 24 [300] 659 856 930 **181**016 354 411 742 912 **182**354 403 28 517 638 992 **183**071 73 132 443 590 744 46 83 **184**112 22 425 570 683 99 777 90 920 21 24 **185**033 85 319 49 89 797 98 995 **186**020 199 219 [400] 451 72 672 **187**172 205 9 54 525 601 **188**138 339 407 551 75 868 926 **189**054 110 69 493 533 925

190303 421 584 816 **191**176 236 336 59 60 94 755 823 75 920 **192**080 108 [300] 84 470 630 718 **193**088 241 80 449 566 641 51 77 749 **194**046 105 226 97 308 98 441 778 809 46 967 85 [500] **195**172 728 86 [300] 87 **196**193 237 420 635 854 92 **197**110 87 263 480 911 31 **198**051 56 205 610 34 723 859 [500] **199**138 374 433 [300] 556 68 703 74 800 44 978

200180 415 725 44 84 868 956 85 95 **201**241 42 317 34 496 [300] 816 19 915 **202**269 407 [500] 503 25 90 738 63 **203**114 40 66 253 322 61 661 [300] 71 **204**217 64 320 54 424 556 84 621 88 93 774 [300] **205**152 388 479 621 26 908 **206**000 103 [300] 515 719 936 **207**000 22 91 577 812 42 **208**306 826 56 988 **209**100 360 75 446 646

210191 334 422 83 99 866 **211**003 232 97 422 86 602 972 **212**201 75 460 535 696 997 **213**098 150 393 415 627 45 875 **214**364 89 419 87 650 705 [400] 32 863 **215**129 225 51 541 94 607 719 39 **216**016 190 [400] 556 672 85 918 **217**106 294 95 311 52 [300] 78 83 409 95 558 612 24 46 72 765 **218**125 241 382 406 769 881 940 60 **219**107 373 432 546 57 635 92 773 804

220036 158 325 658 [40000] 719 [3000] **221**019 384 467 810 29 **222**153 430 549 56 616 782 841 913 **223**183 230 68 385 [300] 455 754 63 800 37 913 **224**236 415 591 710 **225**009 324 737 76 **226**014 208 26 38 321 65 443 501 667 973 **227**045 84 443 527 697 788 **228**108 202 56 676 810 90 901 **229**155 96 209 324 32 78 544 632 752 996

230057 185 328 627 65 874 84 943 **231**075 [400] 114 249 74 80 350 527 62 769 807 972 **232**182 302 33 733 68 **233**054 154 75 329 53 429 789 817 900 **234**112 41 97 452 528 635 [400] 810 12 937 56 96 **235**150 223 473 505 826 **236**159 267 586 683 828 [400] 32 [300] **237**045 169 278 304 493 729 33 51 **238**040 75 726 **239**145 256 412 67 778 800

240194 339 479 574 607 **241**018 30 172 255 414 47 508 666 [300] 91 790 867 98 **242**015 244 59 74 358 838 **243**000 250 86 434 531 610 [500] 846 **244**091 167 255 56 310 415 975 **245**145 224 579 724 33 40 75 897 998 **246**278 465 762 806 972 **247**091 206 29 905 21 [300] **248**145 225 500 8 607 844 **249**045 289 474 510 55 655 958

250247 89 323 437 553 958 69 **251**144 219 342 650 871 928 94 **252**288 358 421 528 604 952 **253**182 210 79 328 488 627 32 58 760 85 902 **254**071 95 411 55 72 80 503 11 [500] 19 86 782 967 77 **255**274 442 823 67 **256**223 333 59 615 70 705 **257**086 612 81 947 **258**029 76 413 98 [400] 578 624 38 773 902 **259**064 101 68 [400] 219 59 301 422 637 60 913

260525 632 **261**066 118 39 43 547 824 81 924 30 88 **262**067 191 641 98 891 990 **263**042 66 225 313 98 736 62 [400] 849 **264**114 23 247 435 586 645 729 978 [300] 97 **265**009 163 482 584 616 706 15 855 923 **266**128 [300] 64 230 602 5 **267**076 150 437 40 519 **268**172 84 203 5 43 60 68 452 89 **269**011 21 27 489 515 37 836 939

270057 71 151 [300] 645 [300] 751 61 957 **271**314 510 98 725 801 52 961 **272**203 399 573 815 38 **273**055 231 396 567 **274**176 [300] 253 327 63 [300] 418 35 77 539 [300] 611 717 87 [1000] 88 **275**011 311 424 69 584 782 849 [300] **276**321 [300] 471 625 704 18 45 884 **277**101 391 743 885 **278**072 381 717 24 42 859 65 [300] **279**084 272 326 481 513 623 765 810 53 990

280565 661 789 875 **281**042 113 98 329 423 885 **282**152 59 522 34 650 752 868 996 **283**008 86 346 520 711 [400] **284**276 327 422 96 584 991 **285**100 3 523 757 809 **286**146 271 318 46 437 690 918 57 74 **287**101 11 217 27 89 462 804 28 37 943 46

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 100000, 1 zu 20000, 2 zu 10000, 2 zu 5000, 2 zu 3000, 14 zu 1000, 29 zu 500 Mk.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080911043/fragment/page=0001

Elbe veranstaltete, wird jetzt bekannt gegeben. Wie schon mitgeteilt, gewann „Hein Mück“ des Herrn Hans Harder-Nikolassee den Hohenlohe-Oehringen-Preis als relativ bestes Boot. Von den übrigen noch gestarteten zehn Booten plazierten sich nach dem Gesamtklassement zunächst „Lieselotte-Daimler“ und Argus IV“. Klassenpreise gewannen in Klasse I „Leux“, in Klasse II „Höchst“, in Klasse III „Argus IV“, in Klasse IV „Hein Mück“ und „Lieselotte-Daimler“, in Klasse V „Panhard-Levassor“ und in Classe VI „Stuttgart“.

Luftschiffahrt.

* **Der Ballon Ziegler** vom Physikalischen Verein stieg am Mittwoch abend um 8 Uhr in Offenbach auf und landete Donnerstag vormittag 10 Uhr zu Eigenbrod in Böhmen. Der Ballon, der eine Höhe von 3600 Metern erreichte, wurde von Dr. Linke gesteuert.

* **Die Alpenfahrt Spelterinis.** Die diesmalige Alpenüberquerung des Luftschiffers Spelterini ist, wie aus Zürich berichtet wird, in genau nordsüdlicher Richtung vollständig gelungen. Der Aufstieg erfolgte Sonntag um 1¼ Uhr nachmittags bei klarstem Wetter. Der neue Ballon „Sirius“, in dem als Passagier Herr de Kattendyke Platz genommen hatte, stand zwei volle Stunden über Eiger, Mönch und Jungfrau und flog dann in einer Höhe von 4200 bis 4900 zwischen Breithorn und Blümlisalp durch, am Breithorn rechts dicht vorbei, über die Berner Alpen. Am Rimpfischhorn vorbei wurde die Monte-Rosa-Gruppe überflogen. Die Landung erfolgte nach sechseinhalbstündiger wunderbarer Fahrt glücklich abends halb acht Uhr auf einer Alp, sechs Stunden oberhalb Drusson, auf der Südseite des Monte Rosa, im Challanttal.

* **Ein neuer Rekordflug Orville Wrights.** Aus Washington wird vom gestrigen Mittwoch folgendes gemeldet: Orville Wright unternahm vor Beginn des Exerzierens des Signalkorps der Bundes-Armee einen Aufstieg mit seinem Aeroplan. Er umkreiste das Gelände 58 Mal und blieb 57 Minuten 31 Sekunden in den Lüften. Die stündliche Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 36 englische Meilen. Orville Wright hat damit jeden bisherigen Rekord für Flugmaschinen gebrochen.

Der Rekordflug Orville Wrights, der bei prächtigem Wetter von statten ging, bildet hier das Tagesgespräch. Wright, der die Bewegungen des Aeroplans vollständig meisterte, erklärte den seinen Flug beobachtenden Offizieren gegenüber, er hätte noch länger in der Luft bleiben können. Die Aufstiege Wrights bilden die Proben für seine offiziellen Flüge. Die Armeeverwaltung wird seine Flugmaschine ankaufen, falls es ihm bei den offiziellen Flügen gelingt, bei einer Stundengeschwindigkeit von 40 englischen Meilen eine Stunde in der Luft zu bleiben.

Ferner liegt uns heute hierzu noch folgendes Telegramm vor:

Washington, 9. September. Orville Wright machte gestern noch einen weiteren Aufstieg mit seinem Aeroplan, wobei er 62 Min. 15 Sek. in der Luft blieb. Bei dem Aufstieg waren u. a. der Kriegssekretär Wright und der Marinesekretär Metcalf anwesend.

Athletik.

* **Die Berliner Ringkämpfe in der Neuen Welt** arteten am letzten Abend zu bösen Skandalszenen aus, die der Portugiese Carlos provozierte. Bei seinem Kampf gegen den Inder Kahouta kam es zu Differenzen, die fast zu Tätlichkeiten gegen den Schiedsrichter geführt hätten. Der Franzose Appollon warf sich aber dazwischen. Das war jedoch nur das Signal zu einer solennen Prügelei, an der sich auch das Publikum beteiligte, bis endlich der Vorhang fiel. Im übrigen warf Siegfried in 6 Minuten Karaman und Appollon in 3 Minuten Dietrich de Brasseur, während Sturm und Jacksen-Deridder 25 Minuten unentschieden rangen.

Allerlei.

* **Die Eislaufmeisterschaften 1908/09** sind bereits zur Austragung vergeben worden. Die Weltmeisterschaft im Kunstlaufen wird in Budapest bestritten, ebenso die Damenmeisterschaft des Internationalen Eislauf-Verbandes. Die Weltmeisterschaften im Schnellaufen wurde Christiania überwiesen, die beiden Europameisterschaften Stockholm. Die Meisterschaften des Deutschen Eislauf-Verbandes wurden München überwiesen.

Handel und Verkehr.

* **Kalisyndikat.** Wie mitgeteilt wird, sind nunmehr auch die Differenzen mit Hildesia völlig ausgeglichen, so dass der Aufnahme dieses Werkes in das Kalisyndikat nichts mehr im Wege steht. Mit den anderen Werken dauern die Verhandlungen noch fort. Wie wir bereits vor einigen Tagen mitteilen konnten, sind die Aussichten auf endgültige Beilegung aller noch schwebenden Differenzen durchaus günstig.

* **Verkaufsbedingungen in der Konfitürenbranche.** Der Verband der Konfitürenhändler Deutschlands hat in seiner in Hamburg abgehaltenen Jahresversammlung einen Beschluss gefasst, wonach die Schokolade- und Kakaofabrikanten veranlasst werden sollen, den in den Handel zu bringenden Kakao zu deklarieren, so dass Händler und Publikum sofort erkennen können, ob sie fettreichen oder fettarmen Kakao erhalten. Ferner soll in massgebenden Kreisen dahin gewirkt werden, dass im Handel mit Marzipan minderwertige Fabrikate und Erzeugnisse, die nach ihrer Zusammensetzung den Namen Marzipan nicht verdienen, ausgeschaltet oder anders benannt werden müssen. Als Ort für den nächsten Verbandstag wurde Leipzig bestimmt.

* **Vereinigte Eilenburger Schloss- und Neumühlenwerke, A.-G.** Der Aufsichtsrat schlägt 6 (i. V. 5) Proz. Dividende vor.

* **Braunkohlengewerkschaft Breunsdorf in Breunsdorf.** Die Gewerkenversammlung, die nahezu sieben Stunden dauerte, genehmigte den Jahresbericht und Bilanz pro 1907 und erteilte dem in seiner Gesamtheit zurücktretenden Grubenvorstande Entlastung. Sodann bewilligte die Versammlung eine Million Mark neue Mittel zum weiteren Ausbau des Werkes. Neu in den Grubenvorstand wurden gewählt die Herren Geheimrat Dr. Maximilian Schober-Leipzig, Kaufmann Herm. Witte-Brandenburg, Regierungsrat Dr. Schoene-Berlin, Dr. W. Sauer-Berlin, Graf Grote auf Varchentin, Kommerzienrat Reinecker-Chemnitz und Dr. Hinze-Leipzig. Im weiteren ermächtigte die Versammlung den Vorstand zum Erwerb oder zur Aufgabe von Abbaurechten, wenn der eine oder andere Fall an den Vorstand herantreten sollte.

* **Bank für Thüringen vorm. B. M. Strupp, A.-G. in Meiningen.** Das am 30. Juni beendete dritte Geschäftsjahr dieses Institutes war, wie dem Rechenschaftsbericht zu entnehmen ist, trotz des Rückganges auf industriellem Gebiete, ein befriedigendes. Die Umsätze haben erheblich zugenommen; ein Teil der Zunahme entfällt auf die Filialen Eisenach und Saalfeld, die in der vorigen Berichtsperiode nur ein halbes Jahr mitarbeiteten. Auf das Gewinnergebnis hat der beinahe während des ganzen Jahres anhaltende hohe Zinsfuss günstig eingewirkt. Einschliesslich 77 290 (i. V. 133 271) Mk. Vortrag beträgt der Gesamtgewinn 1 662 193 (1 660 308) Mk., wozu Effekten und Konsortialbeteiligungen 125 708 (181 995) Mk., Wechsel, Kupons und Sorten 405 436 (347 819) Mk., Provisionen 356 801 (330 365) Mk. und Zinsen 696 959 (639 858) Mk. beigetragen haben. Der nach Abzug der Spesen, Gehälter, Steuern usw. im Betrage von 583 825 (519 772) Mk. verbleibende Reingewinn von 1 078 368 (1 140 536) Mk. soll wie folgt verwendet werden: Abschreibung auf Bankgebäude 100 000 (0) Mk., gesetzliche Reserve 45 053 (33 412) Mark, Extrareserve 45 053 (33 412) Mk., Tantieme des Aufsichtsrates 38 889 (32 407) Mk., 7½ Proz. (wie i. V.) Dividende, gleich 750 000 Mark und Vortrag 99 371 Mk. Im Vorjahre wurden ausserdem 339 014 Mk. zur Begleichung des Filialenerwerbskontos verwendet.

* **Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-A.-G. in Bochum.** Das abgelaufene Betriebsjahr erbrachte nach Abschreibungen von 5 056 176 (i. V. 5 044 480) Mk. und einschliesslich des Vortrages von 502 340 (497 062) Mk. einen Reingewinn von 3 015 533 (2 994 593) Mk., woraus wieder 10 Proz. Dividende verteilt werden sollen; der Aufsichtsrat erhält 93 191 (92 251) Mk. und zum Vortrag gelangen 522 342 Mk. Für dieses bessere Ergebnis liegen laut Rechenschaftsbericht verschiedene Gründe vor. Zunächst haben in Differdingen die fertiggestellten Neuanlagen das ganze Jahr werbend mitgewirkt, während im Vorjahr dies bei einzelnen Anlagen nicht der Fall war. Ausserdem konnten die Anlagen infolge der erhöhten Quote im Stahlwerksverband besser ausgenutzt werden. Dann haben auch die Kohlengruben und die Abteilung Mülheim bessere Gewinne erzielt als im Vorjahr. Die Förderung sämtlicher Zechen betrug 2 002 855 (1 901 639) t Kohlen und 613 (11 332) t Eisenstein. Die Kokereien stellten aus 784 843 (783 811) t Kokskohlen 635 340 (627 803) t Koks her, was einem Ausbringen von 81 (80) Proz. entspricht. An Briketts wurden 262 061 (239 840) t hergestellt, die sämtlich abgesetzt wurden. Der Betrieb verlief auf allen Gruben ohne Störung. Auf dem Differdinger Hüttenwerk betrug die Erzeugung an Roheisen 371 696 (348 816) t und das Stahlwerk stellte 315 836 (309 433) t Rohblöcke her. Im Walzwerk betrug der Gesamtversand an Fertig-Erzeugnissen aller Art 267 178 t. Auf der Friedrich Wilhelms-Hütte betrug die Roheisenerzeugung 92 810 (93 470) t. Infolge mangelnden Abrufs des Roheisen-Syndikats wurde der Hochofen II am 4. Dezember 1907 ausser Betrieb gesetzt und bis zum 13. Januar 1908 gedämpft. Nach Berücksichtigung der Zu- und Abgänge sowie der Abschreibungen stehen die Kohlenzechen mit 34 940 002 (30 612 651) Mk., die Differdinger Hüttenwerke mit 24 762 789 (25 334 748) Mk. und die Anlagen der Friedrich Wilhelms-Hütte mit 3 520 001 (3 540 001) Mk. zu Buche. Der Bestand an Materialien in Bochum, Differdingen und Mülheim-Ruhr ist auf 1 320 452 (2 282 703) Mk. bewertet und der an Erzeugnissen auf den drei Abteilungen auf 670 548 (1 356 871) Mk. Die Ausstände werden mit 6 747 192 (10 595 477) Mk. ausgewiesen.

Berliner Produktenbörse vom 9. September.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt:

Weizen, inländ. 199,00—201,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle.
Roggen, inländ. 171,00—172,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle.
Hafer, märk., mecklenb., pomm., preuss., pos. u. schles. feiner 172,00—181,00 Mk., mittel 165,00—171,00 Mk., gering 159,00 bis 164,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
Mais, runder 162,00—168,00 Mk. frei Wagen.
Gerste, inländische Futterware, mittel und gering 160,00 bis 168,00 Mk., gute 169,00—180,00 Mk., russ. und Donau leichte 141,00—145,00 Mk., schwere 146,00—156,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
Erbsen, in- und ausländ. Futterware mittel 178,00—192,00 Mk., Taubenerbsen 193,00—212,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
Weizenmehl 00 25,50—29,00 Mk.
Roggenmehl 0 u. 1 21,80—24,30 Mk.
Weizenkleie 10,75—11,75 Mk.
Roggenkleie 11,50—12,50 Mk.

Preise um 3 Uhr (nichtamtlich):

Weizen. Tendenz: Still. September 203,25 Mk., Oktober 203,50 Mark, Dezember 204,00 Mk., Mai 207,50 Mk.
Roggen. Tendenz: Still. September 174,00 Mk., Oktober 177,00 Mark, Dezember 179,50 Mk., Mai 183,00 Mk.
Hafer. Tendenz: Still. September 166,75 Mk., Oktober 163,25 Mark, Dezember 166,00 Mk., Mai 169,25 Mk.
Mais. Tendenz: Fest. September 159,00 Mk., Oktober 159,00 Mark, Dezember —,— Mk.
Rüböl. Tendenz: Fest. Oktober 64,50 Mk., Dezember 64,00 Mk., Mai 59,90 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Mittwoch 9. September, abends 6 Uhr. **Kaffeemarkt.** Good average Santos per September 29¼ Gd., per Dezember 29¾ Gd., per März 30 Gd., per Mai 30¼ Gd. Ruhig.

Zucker.

Magdeburg, Mittwoch 9. September. **Zuckerbericht.** Kornzucker, 88 Grad ohne Sack —,—. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack —,—. Stimmung: Ruhig. Brotraffinade 1 ohne Fass 20,00—20,25. Kristallzucker 1 m. S. —,—. Gem. Raffinade m. S. 19,75—20,00. Gem. Melis I. m. S. 19,25—19,50. Stimmung: Ruhig. Rohzucker 1. Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Septbr. 19,20 Gd., 19,30 Br., per Oktober 19,20 Gd., 19,30 Br., per Oktober-Dezember 19,15 Gd., 19,25 Br., per November-Dezember 19,10 Gd., 19,20 Br., per Januar-März 19,40 Gd., 19,50 Br. Ruhig, stetig.

Hamburg, Mittwoch 9. September, abends 6 Uhr. **Zuckermarkt.** Rüben-Rohzucker 1. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Septbr. 19,10, per Oktober 19,10, per Dezember 19,05, per März 19,45, per Mai 19,65, per August 19,95. Ruhig.

Petroleum.

Hamburg, 9. September. Petroleum unregelmässig, Standard white loco 7,70.

Antwerpen, 9. September. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 bez. u. Br., Septbr. 22 Br., Oktbr. 22¼ Br., November-Dezember 22½ Br. Tendenz: Fest.

Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 9. Sept.

(Amtlicher Bericht der Direktion.)

Auftrieb: 438 Rinder, 2167 Kälber, 1864 Schafe, 14 308 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Rinder notiolos. — Kälber: a) feinste Mast- (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 92 bis 96; b) mittlere Mast- und gute Saugkälber 83 bis 88; c) geringe Saugkälber 48 bis 53; d) ältere gering genährte (Fresser) — bis —. — Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthammel 78 bis 80; b) ältere Masthammel 71 bis 75; c) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 61 bis 66; d) Holsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) — bis —. — Schweine (pro 100 Pfund mit 20% Tara): a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 64; b) fleischige 62 bis 63; c) gering entwickelte 58 bis 61; d) Sauen 58. — Vom Rinderauftrieb blieben ungefähr 200 Stück unverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig; ausgesuchte Kälber brachten Preise über Notiz. Bei den Schafen fand nicht ganz die Hälfte des Auftriebes Absatz. Der Schweinemarkt verlief ruhig und schloss langsam, wird aber voraussichtlich geräumt; für ausgesuchte Schweine zahlte man Preise über Notiz.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nötig, in Klammern beigefügt; die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Ablauf der Anmeldefrist; die erste Gläubigerversammlung und der Prüfungstermin.

Handelsges. Richard Berthold, Fabrik mod. Eisenbauten nebst Kunstschmiede, Inh. Kunstschmiedemstr. K. M. R. Berthold u. Kaufmann E. M. M. Nordhoff, in L.-Gohlis (Leipzig, 8/9, 15/10, 30/9, 27/10).
Uhrmacher Ad. W. Völker (Nachlass) in Norderney (Norden, 5/9, 25/10, 25/9, 11/11).
Kaufmann Theodor Eckart in Helsa (Oberkaufungen, 4/9, 23/9, 2/10, 2/10).
Eisenwerk Ohligs Gottfried & Wiethüchter, Ges. m. b. H., in Ohligs (4/9, 2/10, 2/10, 10/10).
Firma Butterhandlg. Monopol, Inh. Frau Berta Köppen, in Rathenow (5/9, 2/10, 9/10, 9/10).
Firma E. F. Bergner & Co., Inh. E. Bergner, Architekt und Tischler, in Rixdorf (7/9, 1/10, 1/10, 29/10).
Grünwarenhdl. Selma Fr. Wenzel geb. Schulze in Rosswein (7/9, 28/9, 6/10, 6/10).

Schiffsbewegungen.

* **Berlin,** 9. September. (Kaiserliche Marine.) Die Hochseeflotte ist am 8. September auf der Elbe eingetroffen. „Möwe“ ist am 8. September von Wilhelmshaven nach Kiel gegangen. Poststation: a) für das Kommando der Hochseeflotte, die Kommandos und die 2. Admirale des I. und II. Geschwaders, den Befehlshaber und den 2. Admiral der Aufklärungsschiffe, sowie für sämtliche Linienschiffe und Kreuzer der Hochseeflotte und die beiden Tender „Pfeil“ und „Blitz“ bis 11. September Helgoland, b) für das Kommando der Hochseeflotte und „Deutschland“ für 12. September Brunsbüttelkoog, dann Kiel.

Berliner Börse, 9. September 1908.

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 3%.
Nachdr. verb.

Umrechnungssätze: 1 Frank, Lira, Lei, Peseta: 80 Pf. — 1 österreichischer Goldgulden: 2 Mark, 1 Gulden österreichisch-ungarischer Währung: 1,70 Mark, 1 Krone österreichisch-ungarischer Währung: 0,85 Mark. — 7 Gulden süddeutsch: 12 Mark. — 1 Gulden holländisch: 1,70 Mark. — 1 Mark Banco: 1,50 Mark. — 1 Krone schwedisch, norwegisch, dänisch: 1,12½ Mark. — 1 Rubel: 2,16 Mark. — 1 Peso: 4 Mark. — 1 Dollar: 4,20 Mark. — 1 Pfund Sterling: 20,40 Mark.

Dtsch. Fds u. Staats-Pap.		
Dt.Rchs.Schatz	4	99.70b
do. 1912	4	99.70G
do. fäll. 1.7.08	3½	—.—
do. fäll. 1.10.08	3½	100.20G
do. fäll. 1.4.09	3½	100.00G
Pr.Schatz 1912	4	99.70bG
Dt. Reichs-Anl.	4	100.20bG
do. do.	3½	92.30bG
do. do.	3	83.30b
Preuss.cons.A.	3½	92.25bG
do. do.	3	83.80bG
do. do.	4	100.20b
Bad. St.Anl. 01	4	99.90G
do. do. 1902	3½	—.—
Bayer. St.-Anl.	4	100.30G
do. do.	3½	91.60G
do. Eisb.-Anl.	3	—.—
Brem.Anl.1899	3½	—.—
do. 05 uk. 15	3½	—.—
do. 96....	3	80.80b
Cass.Landescr	3½	92.25G
do. XXI. u. 17	3½	—.—
do. XXII. u. 14	4	99.50G
Hmb.am.93/99	3½	—.—
do. do. 1902	3	82.90G
do. do. 1907	4	100.25bG
Hess.StA.93/00	3½	—.—
do.96 03 04 05	3	81.80bG
do. do. 09	4	100.00B
Oldb.St.KrdObl	3½	—.—
Brandenb.Pr-A	3½	89.75G
HannPA VII.VIII	3	—.—
Ostpr.Prv.Obl.	4	98.60G
do. do.	3½	88.60bG
Pomm. Prv.Anl.	3½	—.—
Posen. Prv.-Anl	3½	89.50bG
do. do.	3	—.—
Rhein.Prv.-Obl.	3½	90.00bG
do. IX. XI. XIV	3	83.25G
do. XX. XXI	4	99.50G
Schl.Hlst.PrvA.	4	—.—
do. do.	3½	—.—
do.Land-Kult.	3½	97.75G
Teltow. Anleihe	4	98.30bG
Westf.Prv.-Anl.	3	82.50G
do. do.	3½	90.50G
do. do.	4	98.75G
Westpr. Pr.Anl.	3½	—.—
AltonaSt.-A. 01	4	—.—
BarmerSt.-Anl.	3½	90.50G
Berliner St.-Anl	3½	97.00G
do. 1882/98	3½	93.75bG
do. St.-Syn. L	4	98.50G
Bresl.St.-A. 91	3½	91.00G
Brombrg.St.-A.	3½	91.00G
do. do.	4	98.50G
Charlttb.89/99	4	98.00b
do. 07 u. 17	4	99.25b

Charlttb.95/96	3½	95.50G
Cöln.St.-A.v.98	3½	91.10B
Düsseld. 88/03	3½	89.75G
Elberf. St.O. 99	4	90.40G
do. do. 89	3½	—.—
Ess.StA IV.V 98	3½	94.25G
Hall. St.-Anl.	4	98.80G
do. 86/92	3½	94.00G
Hann. St.-A. 95	3½	—.—
Kiel.StA. 98/10	4	98.10G
do. 04/17	4	98.00G
do. 07/17	4	98.00b
do. 89/98	3½	92.50G
do.01.02.04	3½	90.30b
Magdeb.91u10	4	99.75B
do. 06 u. 11	4	99.50B
do.75 91u02	3½	92.25b
Mündener St.A	4	98.25G
Naumburg. 97	3½	91.50G
Peiner St.-Anl.	3½	—.—
Stendal .. 03	3½	90.40b
Stettiner St.-A.	3½	90.00G
Wiesbad. 1901	3½	99.90B
Preussische Pfandbriefe		
Berl. Pfdb.	5	115.10G
do. do	4½	105.40G
do. neue	4	100.30G
do. do.	3½	93.90G
do. do	3	82.20B
Cnt.Ldsch.	4	—.—
do. do.	3½	90.10G
do. do	3	80.60G
KuruNeum	3½	—.—
do. do	3½	91.40b
Ostpreuss.	4	98.80G
do.	3½	89.80G
PommLnd	3½	90.75G
do. do.	3	82.40G
Posensche	4	101.70b
do.	3½	92.50G
Sächsisch	4	99.10G
do.	3½	93.75G
do.	3	83.00G
Schls. altl	3½	92.40G
do. L. A.	4	92.90G
do. L. C.	4	99.30G
SchlHlstLc	3½	91.40G
do. do.	4	97.50G
WestfLand	4	98.30B
do. do.	3½	90.70G
Wstp.ritt.	3½	92.00G
do. do.	3	82.50G
Renten-Briefe		
Hannovsch	4	99.75bG
do.	3½	90.60G
Hess-Nass	4	—.—
do.	3½	—.—
KuruNeum	4	100.00bB
do. do.	3½	90.60G
Pomm.	4	99.80G
do.	3½	90.30G
Posensch.	4	99.75G

Renten-Briefe		
Posensch.	3½	90.60bG
Preuss.	4	99.75bG
do.	3½	90.60G
Rh.-Westf.	4	101.25G
do.	3½	90.60G
Sächsisch	4	99.75bG
Schles.	4	100.75G
do.	3½	90.40bG
Schl. Holst	4	99.75bG
do.	3½	90.40bG
Bad.Präm.A.67	4	147.60b
Brnschw.20TL.	frc	168.25G
Cöln-Mind.P.A.	3½	132.30G
Hamb. 50Tlr.L.	3	138.50b
Lübecker do.	3½	148.10b
Mein.7Guld.-L.	frc.	31.50bG
Oldenb.40Tl.L.	3	127.40b
Ausländische Fonds.		
Argent.Anl. v87	5	—.—
do. inn.4000M.	4½	97.30B
do.äuss 100Lvr	4½	94.40B
do. Ges. 8.8.96	4	35.40bG
Bulg.St.-Anl.92	6	—.—
Chile Gold-Anl.	4½	—.—
Chin.Anl.v1895	6	103.20bG
do. v.1896	5	102.10bG
do. v.1898	4½	98.10bG
GriechA.81-84	1.6	51.25G
do. Goldrente	1.3	40.50bG
do. Monopol.	1¾	52.25G
Jap.A.II.10.1.7	4½	92.30bG
do.	4	82.90bG
Italien. Rente.	4	—.—
MexikanAnl20L	5	101.75G
Oesterr. Goldr.	4	98.75G
do. Papierrt.	4½	—.—
do. Silberr.	4½	99.30b
do. 1860Lose	4	153.75G
Port.StA.unf.III	3	62.50bG
do. III. Spec.	frc.	10.00G
Rumän. 1903	5	101.20bG
do. 1898	4	89.00b
Russ.Anl. 1902	4	83.90bG
do. do. 1905	4½	97.10bG
do. Goldrente	5	—.—
do. Staatsrnt.	4	—.—
do. Boden-Cr.	5	—.—
SaoPaulo G. A.	5	95.90bG
Schwed.StA.86	3½	—.—
Serb.amort.Anl.95	4	80.90bG
Span. Schuld	4	—.—
Türk. St.-A. 03	4	94.60b
do. Bagd.-A.	4	87.00bG
do. 1905	4	85.40bG
do. Lose	frc.	147.10bG
Ung. Goldrente	4	93.60bB
do. Kronenrnt	4	—.—
do.Staatsr.97	3½	—.—
Bucar. Anl. 98	4½	96.10G

B.Air.StA.100L	4½	92.10G
do. do. Pes.	6	101.40bG
Lissabon. St.A.	4	79.50bG
Stockh.St.A.84	4	—.—
Eisenbahn-Stamm-Aktien		
Allg. Dt. Kleinb.	5½	94.10bG
Braunschw. Ld.	6½	130.25G
Crefelder	6½	129.60bG
Eutin-Lübeck	3½	83.50G
Frankf. Güterb.	1	—.—
Halberst. Blank	6½	130.40b
Halle-Hettst.LA	3½	89.00G
Liegn.Raw. L.A.	4½	100.10G
Lübeck Büchen	8	174.50bG
Niederlausitz.	3½	—.—
Nordh.Wern.LA	4½	86.00bB
Oesterr. Staats	6	149.60b
do. Südb.(Lb.)	0	23.50bB
Warsch.-Wien	0	97.50bG
Mittelmeer	3.4	79.00b
Prinz Henri	6	124.70b
Westsiz. Eisnb.	0	—.—
Zschipk.Finstw	13½	271.00b
Eisenbahn-Prior.-Obligat.		
Dux-Prager Gld	3	77.90B
ElisWestb.G.stf	4	96.90G
do. 1890	4	97.00G
Galiz.CarlLudw	4	—.—
Kasch.Odb.Gld	4	—.—
do. Silb. 89	4	—.—
Oest.Ung.St.alt	3	86.25B
do. Ergzgsnetz	3	83.60b
do. Staats Gold	4	96.10G
do. Nordwest	5	—.—
Südöst.(Lomb.)	2.6	59.90bG
do. Obl. Gold	5	102.90bG
Ivangor. Domb.	4½	93.30G
Mosco-Kursk	4	—.—
OrelGriasi[illegible]	4	81.30G
Süd-Westbahn	4	83.50b
Koslow-Woron.	4	81.50B
Kursk-Kiew	4	86.25bG
Mosc.Kiew Wor	4	82.00b
Mosco-Rjäsan	4	87.00bG
Rybinsk gar.	4	81.00bG
do. 1897 uk.08	4	81.00bG
Süd-Ost 1898	4	81.00G
Wladikawk. 98	4	86.00bG
Anat.Eisb.-Obl.	5	101.20bG
do.Ergänz.Netz	5	101.10B
Gotthardbahn	3½	—.—
ItalEisb.G.st.g.	2.4	70.30G
Ital. Mittelmeer	4	101.70G
Cntr.Pac.1949	4	—.—
S.LouisS.Franc	4	70.60b
St.LouisII.IncB	4	76.00G
SouthPac.1912	6	—.—
Tehuantep.G.A.	5	102.25bG

Deutsche Hypoth.-Pfandb.		
Berl.Hyp.-Bank	3½	89.30G
do.Vu.VI.uk.14	4½	101.40bG
do.I.u.II.uk.14	4	97.30bG
do.IIIu.IV.uk15	4	97.50bG
Br.-Hann.H.-B.	3½	93.40bG
do. XVI.XVIII.	4	97.30G
Dtsch.Grdcr.I.	3½	129.10G
do. II.	3½	110.75b
do. VII.	4	97.80G
do. IX u. IXa.	4	97.80G
do.Hyp.-B.VII.	4	97.00bG
do. do. VIII.	3½	89.75G
do. XI u.XII 10	4	97.00bG
Frankf.H.B.XIV.	4	—.—
Hamb. Hyp.-B.	4	97.00bG
do. do. 1908	3½	90.00bG
Hann. Bodcr. I.	3½	92.50G
do. do. II.	3½	90.50G
Meckl. H. u. W.	4	96.80G
do. do. I.	3½	93.50G
do. do. II. III.	3½	89.90bG
Meckl.Str.H.B.	2.4	—.—
Meining.VI.VII.	4	97.20B
do. VIII.	4	97.20bG
do. IX.u.1914	4	97.50G
do. XI.u.1916	4	98.10G
do. conv.	3½	90.50bG
do. 1913	3½	91.30G
Mitteld.Bdcr.II.	4	96.50G
do. uk. 06	3½	90.00G
do. Grdrer.III.	4	97.75G
Nordd Grdcr.III	4	96.10bG
Preuss Bodc.IV	4½	114.25G
do. X.	4½	110.50G
do. 1905 XIV	4	97.30bG
do. XI.	3½	89.20bG
Pr.Centr.Bd.90	4	97.25b
do. v. 03 uk. 12	4	97.40G
do. v. 06 uk. 16	4	97.90G
do. v. 07 uk. 17	4	98.20G
do. v.86.89.94	3½	90.10bG
do. v. 04 uk. 13	3½	90.00G
do.C-U.96uk06	3½	90.20bG
do. v. 06 uk. 16	3½	91.00G
Pr.Hyp.A.B.abg	4	95.80bG
do. do. do.	3½	88.70bG
do. 1904 u. 13	4	97.10G
do. 1905 u. 14	4	97.30G
do. 1907 u. 17	4	98.20G
do. Hyp.-Vers.	4	97.00G
do. do.	3½	93.75bG
do. Pfandbr.-B.	3½	89.40bG
do. 1908	4	97.30bG
do. XX. XXI. 10	4	97.30bG
do. XXII. 1912	4	97.30G
do. XXV. 1914	4	97.40G
do.XXVII.1915	4	97.50G
do.XXVIII 1917	4	98.25bG

Pr.Pfb.XXIII.12	3½	92.30bG
do. XXVI. 1914	3½	92.30bG
do. XXIV. 1912	3½	90.30G
do.Kleinb.-Obl.	4	96.00G
do.Comm.-Obl.	3½	90.10G
do. VI. 1917	4	99.00bG
do. IV. 1912	3½	94.00G
Rhn.H Pf.83-85	4	97.00G
do. Ser. 69-82	3½	90.00G
do. Comm. Obl.	3½	91.80G
Rhein-W B.I.III.	4	97.00bG
do. II. IV.	3½	89.90G
Sächs.Bodencr	3½	91.50G
SchlesBodcrPf	4	97.00bG
do. do.	3½	88.25B
Westd.Bodencr	4	97.00G
do. do. III	3½	90.50bG
Bank-Aktien.		
Barmer Bankv.	7½	124.00bG
Berg.-Märk Bk.	8½	152.75bG
BrlHandelsGes	9	168.75b
do.Hypoth.B.A.	6	121.10bG
do. do. B.	6	170.50G
do. Kassenver.	8	128.25b
Brasil. Bk. f D.	10	156.00G
Braunschw. Bk.	6½	117.25G
do Hypoth.	7½	—.—
Brsl.Disc B.abg	6	108.50bG
do. Wechsl.B.	6	106.25B
Comm. u Disc.	5½	109.25bG
Darmstädt. Bk.	6	128.50bG
Deutsche Bank	12	239.60b
Dtsch.Effekt-B.	4½	101.60b
do.Hyp.Bk.100	7½	137.60bG
Discont.Comm.	9	178.80b
Dresdner Bank	7	147.25b
Essen.Cred.-V.	8½	160.00B
Gothaer Grndc.	8	154.00bG
Hambg.Hyp.-B.	9	170.75G
Hannov. Bank	7	134.25G
Kieler Bank	7½	126.25bG
Königsb.Ver.B.	7	120.25G
Leipz. Cred.-A.	9	162.50b
Lüb. Comm.-Bk	6	121.00B
Magdeb. Bnkv.	7½	111.80bG
do.Privatbank	7	121.00bG
Mein. Hyp.-Bk.	7	138.25bG
Mitteld. Bodcr.	5	93.00bG
do. Creditb.	6½	117.40b
Mülhaim. Bank	6½	104.75G
Nationalb. f Dt.	6	120.00bG
Nordd.Grundcr	5½	104.00G
Osnabrück. Bk.	7½	138.00bG
Ostb.f.Hd.u.Gw	7	122.25bG
Pr.Bod.Cred.A.	7½	152.00b
do.Ctr.Bd.Cr80	9	180.75bG
do.Hyp.Akt.Bk.	5½	112.00bB
do. Leihhaus	6	114.25G
do.Pfandbr.Bk.	7½	137.25G

Reichsbank	9.89	148.40b
Rhein.Disc.Ges	8	131.50bG
Rhein.Hyp.-Bk.	9	—.—
Rh.Westf.Bdcr.	8	151.30bB
Russ.Bk.f.a.H.	10	134.20b
Schaaffh.Bnkv.	7	137.60bG
Schles. Bankv.	7½	154.75bG
Südd.Bodencr.	8	169.60G
Wstd. Bodncr.	7	136.10G
WestfLippVerB	6½	102.50G
Industrie-Aktien.		
Accumulat. Fab	12½	209.25bG
A.-G.f.Bauausf.	0	59.25bG
do. f.Mont.Ind	3	72.60bG
Alfeld-Gron. P.	7	108.50bB
Allg.Elektr.Ges	12	225.30bG
AlsenPortlCem	14	212.50bG
Angl. Contin.	7½	110.10bG
AnhalterKohlen	0	102.50bG
Aplerbeck Bgb.	12	160.75b
Arenberg do.	45	456.00G
Bergm. Elektr.	18	276.50bG
Berg.Märk.Ind.	5	97.00G
Berl. Bockbr.	7	108.50bG
do. Elekt.-W.	11	159.00bG
do. Maschb.	14	239.75bG
BielefeldMsch.	25	325.25b
Bismarckhütte	25	288.75b
BlumweMsch.F	7½	104.50B
Bochum.Gussst	15	228.00bG
Böhm. Brauh.	5	119.00b
Braunk.u Brik.I	9	182.00b
BraunschwJute	14	203.00bG
do. Kohlen	13	251.00G
Breitenb. Cem	10	131.75bG
Bremer Wollk.	14	209.75G
Caroline b.Otto	28	396.00bG
Cassel Federst	12	194.00b
CölnerBergw-V	30	440.00G
Cöln-Müs.Brgw	4½	125.25G
ConcordiaBrgb	22	331.75bB
Consolidation	28	434.60bG
Cröllwitz. Pap	13	219.50b
Delmenh.Linol	22	255.10b
Dessauer Gas	8½	160.60bG
Dtsch.Gasglüh	22	362.00bG
do Wff.u.Mun	20	279.50bG
Donnersmarck	14	304.75bG
Dortm.UnionLC	2	63.10b
do. Akt.-Br.	20	298.50B
do. Union-Br.	20	325.00G
do. Victoriabr	8	115.25b
Düsseld. Eisen	13	156.50bG
do. Waggon	22	296.10bG
Dynamit Trust.	10	161.50bB
EgestorffSalin	10	153.50bG
Eintracht Brnk.	24	390.00bG
Elberf. Farben	56	418.00b
do. Papierf.	0	97.00bG

Engl. Wollwar	8	98.75b
Eschweil.Brgw.	14	207.00B
EssenerSteink.	10	161.00bG
Flensb.Schiffb.	10	147.50G
Freund Masch.	16	308.00G
Frister&Rossm	7	109.00bG
Gelsenk. Brgw.	12	202.00bB
GeorgMar.Bgw.	0	45.50bG
do. St.-Pr.	0	67.50bG
GermaniaDrtm.	12	136.30b
Gerresh.Glash.	15	224.25bB
Ges.f.elkt.Untr.	8	135.60bG
GladbachSpinn	9	124.50G
Görlitzer Eisnb.	20	306.50bG
Hagen. Gussst.	5	65.10bG
HallescheMsch	26	334.50bG
Hannov. Masch.	25	333.00bG
Harbg.-Wien G.	0	154.00b
Hark. Brückenb	9½	119.75bG
Hark.Bgo.Pr.A.	10	154.00bG
HarpenerBrgb.	12	209.25b
Hartm. Masch.	7	150.50bG
Hasper Eisenw.	12	160.00b
Hengstnb.Msch	10	—.—
Herbrand Wag.	15	230.00bG
Herkul. Brauer.	10	176.00B
HofmannWggfb	35	419.50bG
Hösch.Eis.u.St.	14	227.00b
Höchst. Farbw.	30	396.90bB
Howaldtwerke	0	82.25b
Ilse Bergbau	20	378.50bG
Isenb. Brauerei	5	81.00B
Kaliw Aschersl	10	145.75bG
KattowitzBergb	14	231.25bG
KielerSchlossb	10	142.00bG
Köhlmann Strk.	18	304.00b
König Wilh. cv	20	279.25b
Königsborn	16	210.30bG
Küppers &Shn.	14	205.00bB
Kyffhäuserhtte	6	126.70b
Lapp. Tiefbohr.	0	72.00b
Lauchhamm.	14	165.00bG
Laurahütte	12	214.90bB
Leipz.Br Rieb.	10	181.00B
Leonhardt Brk.	9	146.75b
Leopold-Grube	8	125.00bG
Leopoldshall	1	46.25bG
Lindenbr. Unna	4	67.25B
Linden Brauer.	16	224.00G
LouiseTiefb PA	0	98.25b
Ldw Löwe & Co.	16	252.25bG
Löwenbr Dortm	12	—.—
Mark.Wstf.Bgw	0	92.50G
Magdeb. Gas	6	106.50G
do. Bergwerk	38	—.—
Marienb. Kotz.	8	116.00bG
Massen. Bergb.	8	124.50bG
Mühle Rüningn.	9	135.00bG
Mend.&Schwrt.	8	84.00b
Nähm. Koch&C.	11	166.50bG

NeueBod.-A.-G.	7	124.50bG
Niederl.Kohlnw	10	159.00bB
Nordd. Wollkm.	10	132.40bB
Obschl. Eisb.B.	6	109.90b
do. Eisen-Ind	6	103.00b
do. Kokswerk.	11	155.00bB
do. Prtl.-Cm.	17	192.00bG
Oppeln.Cem.W.	14	159.00bG
Orenst&Koppel	15	184.75b
Ottenser Eisen	7	107.25bG
Phönix, Lit. A.	17	189.60bG
Pos.Sprit-A.-G.	25	425.50bG
Rhein-Nassau	8	220.00B
Rhein.Stahlwrk	15	179.00bG
Rh.-Wstf.Kalkw	10	121.50bG
Riebeck.Mnt.W	12	195.00bG
Rombach. Hütt.	14	171.00bG
Rositz. Braunk.	14	219.00bB
do. Zuckerf.	3	116.60b
Sächs. Gussst.	20	219.00G
SächsThür.Brk	5	102.50bG
do. do. Pr.A.	5	106.50bG
SalineSalzung.	6	108.75bB
Sangerh.Msch.	10	—.—
Schlegel Br.	10½	150.00B
Schles. Cement	12	155.50bG
do. Zinkhütte	21	409.00bG
Schöneb. Schl.	10	194.50bG
Schub.&Salzer	30	280.00bG
SchuckertElekt	5	117.75b
Schulth.Brauer	17	240.50bG
Schutz-Knaudt	7	137.00bG
SiemensGlas-I.	16	255.10b
Siem. &Halske	11	194.25b
Spinn&S. abg.	3	55.75G
StadtbergHütte	5	160.10bG
Stettin. Vulkan	14	246.00bG
Stolb Zink.-Akt	5	138.75b
ThaleEisenhütt	0	77.50bG
do. V.-A.	0	93.80b
Ver Cöln.RttwP	18	234.00bG
do Mtll.wHaller	17½	185.00bG
Victoria Fahrr.	8	116.60bG
Vogt & Wolf	12	166.00G
Vorwohl Fttl S.	22	226.00bG
Warst.Grub.V.A	0	121.75G
Wenderoth	5	99.00G
Westeregel Alk	13	188.75bG
Westfalia Cem.	20	209.90b
Westf.Drahtind	15	177.00bG
do. Kupferwk.	8	100.50bG
do. Stahlwerk	0	67.25b
Wicking Cemt.	12	126.10bG
Wickrath Leder	10	176.10G
Wickül. Küpper	14	159.00B
Wiel.&Hardtm.	7	116.50G
Wilke Gasom.	8	105.75B
Witten. Gussst.	20	218.00bG
Zeitzer Masch.	14	196.80b
ZellstoffVerein	6	90.10G

Strassen- u. Transport-Gesellschaften		
Aach. Klb.	7	147.75B
Argo Dpfs.	4	—.—
AllgBlOmn	0	115.00bB
do.Strk.uSt	8	142.90bG
Brnsch. St.	5½	—.—
Bresl.El.B.	6	—.—
do. Strssb.	10½	—.—
Cassel.Strb	4½	—.—
Elkt.Hochb	5	125.00bG
Gr Brl.Strb	8	172.00bG
Hmb.Packf	6	112.10bG
do Strassb	10	189.80b
HannStrVA	2	—.—
Magdb. Str	8½	161.75bG
hansa.Dpt.	8	118.25b
Nrdd Lloyd	4½	93.10b
V.Eisb BVA	4	72.00bG
Oblig. industr. Gesellsch. * hypothekar. sichergestellt.		
Allg. Elekt.Ges.	4½	101.10bG
do. do.V. u.10	4	96.00bG
Dortm.Union10	*5	111.25B
do. do.	*5	101.50B
German.Schff2	*4	99.00b
FKruppscheObl	*4	99.00B
Laurahütte	*3½	90.00b
do.	*4	97.40B
Neue Bod.-Ges.	4	92.25G
do. do.	3½	89.50G
Siem&Hlsk08 3	4	—.—
do. do. knv. 3	4	97.00B

Wechsel-Kurse.			
Amstd Rtt.	8 T.	3	169.15b
Brüss.u A	8 T.	3	80.95G
Christian	10 T.	5½	112.35bG
Kopenhg.	8 T.	6	112.40bB
London	8 T.	2½	20.395b
do.	3 M.	2½	20.31b
New York	—	—	4.195B
Paris	8 T.	3	81.20B
do.	2 M.	3	80.90G
Wien	8 T.	4	85.15B
do.	2 M.	4	84.50G
Schweiz	8 T.	3½	81.10G
Ital.Plätz	10 T.	5	81.15G
Petersb.	8 T.	5½	214.00b

Gold, Silber, Banknoten.	
20 Francs-Stücke	16.265b
Sovereigns p. Stück	20.375b
N.RussGold p. 100R	215.40b
Amerikan. Noten	4.1875b
Belgische Noten	80.95b
EnglischeBankn. 1L.	20.405b
Franz. Bankn. 100fr.	81.15bG
Holländ. Banknoten	169.20b
Oesterr. Not. 100Kr.	85.25bB
Russ. Noten 100Rbl.	214.85b
Zoll-Coupons kleine	321.80b

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080911043/fragment/page=0002